

Ordnung des offenen Ganztagsangebots an Grundschulen (OGS)

Diese Ordnung ist Bestandteil des ersten Elternbriefes für das neue Schuljahr und **zum Verbleib bei den Erziehungsberechtigten bestimmt**. Um eine optimale Förderung und Begleitung zu erreichen, ist die Kommunikation zwischen Eltern und Pädagogen wichtig. Die Eltern werden gebeten, mit ihrem Kind die OGS-Ordnung durchzusprechen und dazu beizutragen, dass sie eingehalten wird.

1. Nach dem Unterricht finden sich die Schüler und Schülerinnen unverzüglich in den Räumlichkeiten der OGS ein und melden sich bei den pädagogischen Fachkräften an. Für den Aufenthalt in der Betreuungszeit gelten die Regeln der Schul- bzw. der Hausordnung. Die OGS ist eine schulische Veranstaltung, entsprechend sind die Teilnehmer über die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) unfallversichert.
2. Hausaufgabenzeit:
Eine verlässliche Hausaufgabenbetreuung kann nur für Schüler und Schülerinnen die die Langgruppen (bis 16 Uhr) besuchen gewährleistet werden.

Nur bei Einhaltung der folgenden Regelungen und mit der erforderlichen Arbeitshaltung bzw. dem erforderlichen Arbeitstempo kann die Vollständigkeit der schriftlichen Hausaufgaben gewährleistet werden.

- a) Die Schüler und Schülerinnen verhalten sich leise.
 - b) Die Hausaufgabenzeiten müssen eingehalten werden. Zu Beginn werden die Hausaufgabenhefte offen auf den Tisch gelegt. Hausaufgabenhefte und müssen von den Schülern geführt und Materialien zur Unterrichtsvorbereitung mitgebracht werden.
 - c) Erledigte Hausaufgaben werden von den pädagogischen Fachkräften im Hausaufgabenheft abgezeichnet. Hierzu zeigt der Schüler das Heft unaufgefordert vor.
 - d) Das Hausaufgabenheft dient den Eltern und Fachkräften als Kommunikationsmittel, z.B. bei fehlenden Hausaufgaben. Die Eltern sind angehalten, dies täglich zu kontrollieren.
Wurden in der Hausaufgabenzeit alle schriftlichen Hausaufgaben erledigt, soll die verbleibende Zeit genutzt werden zur Vorbereitung für den nächsten Schultag, zur allgemeinen Aufbereitung des Schulstoffes oder für in den folgenden Tagen anstehende Schulaufgaben.
 - e) Die Fachkräfte leiten den Schüler zur selbstständigen Organisation und Erledigung der Hausaufgaben an. Während der Hausaufgabenzeit findet keine Einzelförderung bzw. Nachhilfe statt. Die Wiederholung von Lerninhalten liegt im Verantwortungsbereich der Eltern.
 - f) Überprüfung auf Richtigkeit der schriftlichen Arbeiten liegt alleine in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten.
 - g) Es handelt sich hier um keine Nachhilfe oder Einzelförderung. Der Grundschule entsprechende Lernentwicklung, Leistungsstand und Arbeitshaltung der Schulkinder ist Voraussetzung.
3. Nach der Hausaufgabenzeit stehen den Schülern und Schülerinnen verschiedene Möglichkeiten der Freizeitgestaltung zur Verfügung, die in Absprache mit den Pädagogen genutzt werden. Auch während des Freizeitangebotes ist den Anweisungen des pädagogischen Fachpersonals Folge zu leisten. Die Teilnahme an einem Freizeitangebot des Nachmittags ist für die OGS-Schüler verpflichtend.
 4. Während der OGS-Zeit ist die Erreichbarkeit der Schüler über das Sekretariat oder das Handy der Fachkraft gewährleistet. Die Nummer wird zu Beginn des Schuljahres bekannt gegeben. Die Nutzung von Handys, Videospielen, portablen Playstations, MP3-Playern, Smart-Phones etc. ist analog zur Schulordnung nicht erlaubt.
 5. Das offene Ganztagsangebot an Schulen ersetzt keine Unterrichtsausfälle. Dies gilt besonders für den letzten Schultag vor den Ferien. Findet nach Absprache mit der Schulleitung eine Betreuung im Anschluss an den Unterricht statt, kann sich die Betreuungszeit entsprechend nach vorne verschieben. In diesem Fall würden die Erziehungsberechtigten rechtzeitig schriftlich informiert.
 6. Eine Befreiung des Kindes muss schriftlich **vor OGS-Beginn über die Schulleitung** erfolgen. Bei krankheitsbedingtem Fernbleiben haben die Erziehungsberechtigten die Schule zu verständigen. Kinder,

Geltungsbereich: EAL				
Bearbeitung: Dankesreiter	Freigabe: Keller	Datum: 17.05.2017	Änderungsstand: 28.06.2018	Seite 1 von 2 betreuungsordnung.docx

Ordnung des offenen Ganztagsangebots an Grundschulen (OGS)

die an ansteckenden, meldepflichtigen Erkrankungen oder Läusebefall leiden, dürfen die OGS nicht besuchen.

7. Haftungsregelungen:

- a) Für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung des Schülereigentums wird keine Haftung übernommen.
- b) Für mutwillig oder grob fahrlässig angerichtete Schäden haftet der jeweilige Schüler bzw. dessen Erziehungsberechtigter.
- c) Wir empfehlen den Eltern ausdrücklich den Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung.

8. Datenschutz und Verschwiegenheit

Das Personal der OGS ist verpflichtet, über alle dienstlichen Angelegenheiten gegenüber Außenstehenden und unbeteiligten Mitarbeitern Verschwiegenheit zu wahren. Die Angaben auf dem Schülerbogen sind freiwillig und dienen ausschließlich zur internen Information der pädagogischen Fachkräfte vor Ort. Zum Wohle Ihres Kindes empfehlen wir eine sorgfältige Bearbeitung.

9. Bei groben Verstößen und dauerhaften Störungen ist zum Schutz der Gruppe und der anderen Schüler ein Ausschluss des Betreffenden aus dem Ganztagesangebot möglich.

Geltungsbereich: EAL				
Bearbeitung: Dankesreiter	Freigabe: Keller	Datum: 17.05.2017	Änderungsstand: 28.06.2018	Seite 2 von 2 betreuungsendnung.docx